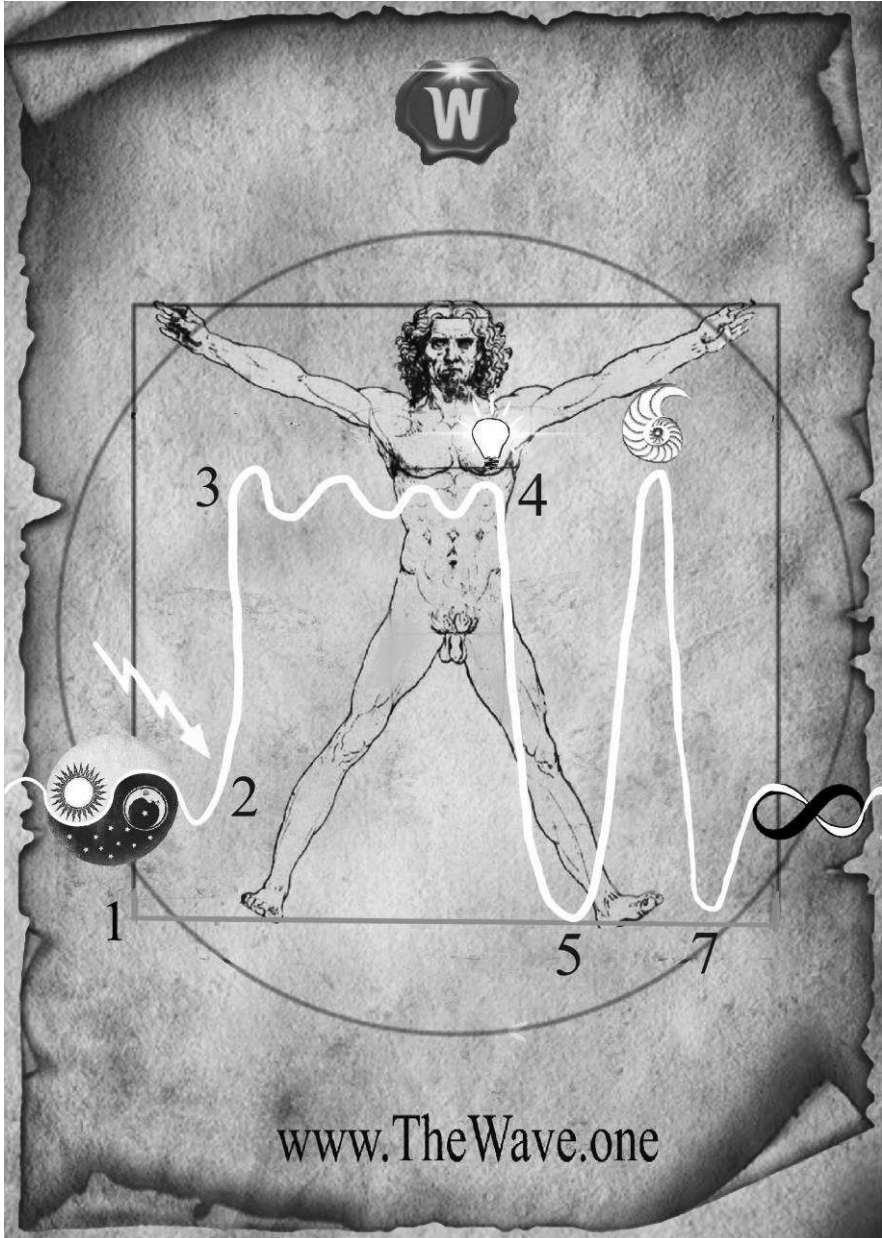


The Wave

Eine Reise zur Welle des Lebens

Stefaan Meus & Marja Nieuwveld

W



www.TheWave.one

Was finden Sie wo?

Was finden Sie wo?	1
Ein Wort im Voraus.....	3
Merkblatt - Lesen auf eigene Verantwortung.....	5
Der Schlüssel zur Freiheit.....	6
1 Geburt als Mensch	19
Die ersten Lebensjahre als Kind – Urkonflikte	23
Die ersten Schritte ins Erwachsensein - Konflikte	27
Die Illusion der Freiheit	28
Der Spiegel des Lebens	31
Der Zweck unserer Haare	32
2 Auswirkungen von Konflikten	33
Bifurkationspunkt - rechts, links oder rein?	39
Wer bin ich?	44
3 Konfliktaktive Phase - Meine Reise nach Bali	45
Gefangen in der Illusion	55
Die Antworten in uns selbst	61
Das Gleichgewicht zwischen Männlich und Weiblich	63
Die bio-logische Ursache von Allergien	66
Ur-Vertrauen	68
Krankheit als Lösung	70
Die Quantenwelt der Energie	72
Ist BewusstSEIN wach SEIN?	74
Die Entdeckung der universellen Wahrheit	82
Der Klang als Essenz	85
Biologische Entwicklung und Gleichgewicht	89
Was ist Licht?	91
Was sind Konflikte?	94
Was genau sind unser Geist und unsere Seele?	96
Der Atem und die Aufmerksamkeit	98
Psychische Beschwerden bio-logisch erklärt	101
Brust'hummer' durch einen Sorge-Konflikt	104
Die Ära der Reinigung	108
Was ist die Psyche?	110
Von der Angst zum Vertrauen	112
Die Macht der Leidenschaft, der Magie und der Fantasie	119
Das Geheimnis der Stille	125
Der Einfluss von Wort und Klang	129
Biologische Betrachtung des Haarausfalls	130
Zirbeldrüse: das zentrale Organ	132

Geschenke der Natur	138
Das Superhirn unserer Zellen	139
Hingabe heißt das Zauberwort	142
Sprachhygiene	145
Die Macht unseres Denkens	145
Die Welt der Sinne und der Symbolik	155
Flow ist Gleichgewicht und Verbindung auf allen Ebenen	160
Das Gleichgewicht zwischen Kultur und Natur	167
4 Die Lösung	172
Dankbarkeit hat die höchste Frequenz	173
5 Erste Wiederherstellungs-Phase	174
Scheidungskonflikt	174
Isolierte Erfahrung	175
Die Sonne als Lebenskraft	177
Was ist Ihre Wahrnehmung?	178
Ursachen der Fettleibigkeit	180
Von Prana leben - Nahrungsfreiheit	182
Pandemie aus bio-logischer Sicht	184
Folgekonflikte	185
Hormonhaushalt	187
Entdecke das Alpha in dir	189
Universelle Wahrheit	191
6 Epi-Krise	194
Sehnsucht nach dem Tod	195
Durch die Dunkelheit zum Licht	199
Alle Ängste überwinden	204
Den Teufel in Liebe umarmen	205
Unser Körper als GPS	207
Anders denken als Lösung	208
7 Zweite Wiederherstellungs-Phase	212
Ein anderer Blick auf unsere RNA und DNA	214
Von der Spirale zur Essenz	217
Die Ehe der Einheit	218
Was ist Liebe?	222
Ein kleiner Tod und eine neue Geburt	227
8 Mein Traum	231
So schließt sich auch hier der Kreis	231
Nachwort von Stefaan	234
Nachwort von Marja.....	235

Ein Wort im Voraus

Als eigensinniger Belgier erlebte ich buchstäblich und im übertragenen Sinne einen Hammerschlag, der mir eine völlig andere Sichtweise der Dinge zeigte. Dieses Buch ist das Ergebnis von dieser Sichtweise und dem Flow, mit dem es von mir und einer Schweizerin aus Rotterdam, die auf den Namen Marja hört, geschrieben wurde.

Die beschriebene Reise ist meine Reise, aber irgendwann entwickelte sich bei Marja eine so starke Synergie und ein Flow, dass auch sie ihre Energie integrierte. So entstand aus dem Fluss unserer Worte ein Bündel der Inspiration. Es ist ein Tanz zwischen dem Männlichen und dem Weiblichen, bis alles schließlich zur Einheit verschmilzt. Sie als Leser werden diese orgastische Lebenserfahrung zwischen den Zeilen selbst erleben.

Die Worte sind durch uns geflossen, weshalb wir kein Copyright beanspruchen. Der Inhalt ist nicht unser Eigentum und dient dem Leser lediglich als Inspiration.

Ich wünsche Ihnen beim Lesen viel Freude und danke Ihnen, dass Sie diese Reise durch den Körper und durch das Leben mit mir machen werden.

Stefaan Meus ~

Gestaltung des Umschlags: Stefaan Meus

Januar 2024 Taschenbuch, Print on Demand

Sprache Deutsch ISBN: 9789403730042

Proofreader: Ingmar Marquardt, Werner Ostermann

Ersterscheinung, Niederländisch, Mai 2023 - ISBN: 9789403672472

Das Buch ist auf umweltfreundlichem FSC-Papier gedruckt.

Copyright: Wir lassen los!

Sollten Sie einen Fehler finden, können Sie ihn gerne behalten.

Neugierig?

www.TheWave.one

Dieses Buch ist Dr. med. Mag. Theol. Ryke Geerd Hamer gewidmet

Hamer ist der "Hammer"

Die bio-logischen Naturgesetze, die Ihr Lebenswerk sind,
damit wollen wir jeden erreichen, von alt bis Kind.

Sie waren der große Entdecker,
so wird jeder auf seiner Arche sein eigener Kapitän.

In den Wellen des Lebens
können wir jetzt das Wesen der Biologie ohne Angst erleben.

Diese gesunde Sichtweise auf Krankheit
zeigt der Welt den Weg zur Gesundheit.

In Zusammenarbeit und im vollen Vertrauen
wird sich die ganzheitliche Bio-Essens organisch entfalten.

Wie ein Geschenk des Himmels zeigten Sie die Lösungen auf,
und als Kapitäne unseres eigenen Körpers treiben wir diese voran.

Die heilige Kunst der Freiheit legten Sie in unsere Hände,
die Welle ist im Fluss und wird Ihr Feuer verbreiten in alle Länder.

~~

Im Namen unserer Kinder und Kindeskinde danken wir Ihnen!

~~

Merkblatt - Lesen auf eigene Verantwortung

Indikation: Geeignet für Leser, die die Verantwortung für ihren Körper und ihr Leben selbst in die Hand nehmen wollen. Eine offene und neugierige Haltung wird empfohlen. Die Fähigkeit zum Humor ist ein Muss!

Kontraindikation: Die Lektüre dieses Buches ist nicht ungefährlich und kann Ihre erlernte Persönlichkeit gründlich beeinträchtigen oder sogar zerstören. Es besteht eine gute Chance, dass Sie plötzlich aus der Hypnose erwachen und einige Dogmen begraben. Wollen Sie an Ihrem bisherigen Weltbild festhalten? Dann sparen Sie sich die Zeit, dieses Buch zu lesen.

Dosierung: Lesen Sie in Maßen und lassen Sie sich Zeit, um den Inhalt zwischen den Lektüren bei einem Spaziergang auf sich wirken zu lassen.

Gebrauchsanweisung: Versuchen Sie unvoreingenommen und bewusst zu lesen. Bleiben Sie vor allem ruhig und richten Sie bei Erregung Ihre Aufmerksamkeit auf Ihren Körper. Spüren Sie Ihre Füße, atmen Sie bewusst ein und aus. Lassen Sie alles fließen. Wiederholung empfohlen.

Nebeneffekte: Vielleicht kommen beim Lesen Gefühle auf. Seien Sie nicht beunruhigt, sondern heißen Sie sie mit offenen Armen willkommen und lassen Sie sie ohne Wertung auf den Wellen der Dankbarkeit und des Vertrauens schwimmen. Vielleicht kommen auch alte Schmerzen und 'Krankheiten' zum Vorschein. Das Gleiche gilt für diese.

Haftung: Wir lehnen jegliche Haftung ab und laden Sie ein, die Verantwortung für Ihren Körper und Ihr Leben selbst zu übernehmen.

Zutaten: Die Worte dienen als Inspiration, um die eigene Wahrheit zu finden. Die Energie dieses Buches kann Wunder bewirken, wenn Sie daran glauben. Die Prise Humor wird Sie zum Lachen bringen und das Körnchen Logik dient Ihrem Verstand.

Haftungsausschluss: Dieses Buch ist kein medizinischer Ratgeber, sondern bietet eine andere Sichtweise dessen, was wir als Krankheit bezeichnen, basierend auf bio-logischen Programmen. Wir haben unsere Wahrheit zum Zeitpunkt der Veröffentlichung niedergeschrieben, und die Erkenntnis dieser Wahrheit entwickelt sich konstant weiter.

Vorhersage: Durch das Lesen entwickeln Sie ganzheitliches Denken, Sie erhalten Einsichten und Vertrauen in Ihren Körper und Ihr Leben.

Der Schlüssel zur Freiheit

Wir schreiben das Jahr 2020 und die Märzsonne scheint auf meinen geparkten Campingbus, der unter einem schönen Baum in meinem Heimatdorf steht. Durch die offene Tür höre ich nur das Rascheln der Äste mit ihren knospenden Blättern, ansonsten ist es draußen bemerkenswert ruhig. Die Welt steht still wegen eines informationsverbreitenden unbelebten Eiweißmolekülstrangs, der sich "Virus" nennt. Ich selbst nenne das Coronavirus "Angstvirus" oder "A-Virus.» Ich persönlich erlebe keine Veränderung in meinem Leben, denn ich habe mich schon vor einigen Jahren aus dieser hektischen Welt zurückgezogen, um in Freiheit zu leben.

Trotz meines Gefühlsvulkans, den diese Angstpandemie auslöst, kann ich die Situation rund um das A-Virus auch als ein schönes Geschenk von Mutter Natur betrachten. Es weckt uns auf, macht uns bewusster und lässt uns die Realität klarer sehen. Andererseits bin ich jetzt, da ich die Programme der biologischen Naturgesetze kenne, enorm nervös, weil ich weiß, welche Folgen die auferlegten Maßnahmen haben werden. Doch ich weiß auch, dass alles Teil der Natur ist und dass ich mich mit der Wahrheit des Lebens versöhnen kann.

Der Grund, warum ich mich isoliert habe, war eine persönliche Krise, die ein ziemlich heftiges Erdbeben in meinem Leben auslöste. Infolge meiner Krise floh ich mit einem ganzen Rucksack voller emotionaler, geistiger und körperlicher Beschwerden mehrere Male nach Bali, um meinem imaginären Gefängnis zu entkommen. Während dieser Zeit begann ich ein Tagebuch zu schreiben. Ich konnte viele Einsichten gewinnen und bin dankbar, dass das A-Virus mir die Augen für eine völlig andere Weltsicht geöffnet hat. Schließlich sah ich das sogenannte Virus als einen Katalysator für die menschliche Entwicklung.

Ein Versprechen, das meine Seele zum Ausdruck gebracht hat, begann wie ein Samen zu wachsen. Nur wusste ich nicht, dass im Wunsch einer Seele eine so enorme Kraft und Energie steckt. Inzwischen habe ich die Macht meiner Gedanken verstanden, vor allem, wenn sie meine Träume erreichen.

Die Saat meines Traums hat ihren Ursprung in der derzeitigen instabilen Grundlage der Pharmaindustrie, auf der die Angst vor Viren aufgebaut ist. Um Sie auf meine Entdeckungsreise mitzunehmen, möchte ich zunächst die Wurzel der Angst aus unserem dualen Denken ziehen. Ich lade Sie daher ein,

sich auf den Weg zu machen und Ihre eigene Wahrheit zu entdecken, so wie ich meine auf meinem Weg in die Freiheit gefunden habe.

Was ist ein Virus?

Diese Frage habe ich mir gestellt, als die Angstpandemie ausbrach. Sind Sie offen für die Möglichkeit, dass das, was Sie immer gedacht haben, sich als Illusion herausstellt? Es ist eine umgekehrte Denkweise, wenn man in die Tiefe geht.

Beginnen wir mit der Definition unseres berühmten Virus, das nichts anderes ist als genetisches Material (RNA), das von Proteinmolekülen umgeben ist. Es ist ein nicht lebendes Ding, das Informationen überträgt und verblüffende Ähnlichkeit mit Exosomen hat. Dabei handelt es sich ebenfalls um genetisches Material, das von unseren eigenen Zellen ausgeschieden wird und die Aufgabe hat, Informationen zu übertragen und zu transportieren. Hier stellte ich mir also die Frage: Könnte es sich um dasselbe handeln, nur mit einem anderen Namen? So wie ich es als Laie interpretierte, handelt es sich um eine Art Software-Update, das uns hilft, uns besser an die ständigen Veränderungen anzupassen. Eine Kommunikation zwischen Zellen, ein Informationsaustausch, könnte man sagen.

Glücklicherweise bin ich vor über 10 Jahren auf die 5 «Biologischen Naturgesetze» gestoßen, die von Dr. Hamer entdeckt wurden. Ich werde sie von nun an die bio-logischen Programme nennen, weil sie logisch sind. Da ich sie organisch sehe, möchte ich das Wort Programm verwenden, um Raum für Aktualisierungen zu lassen. Damals konnte ich nicht glauben, dass unser Körper, der ein unglaublich intelligenter Organismus ist, Fehler macht und uns ziellos krank macht. Bis zu dem Moment, als ich auf diese bio-logische Erkenntnis stieß, die eine um 180 Grad andere und gesündere Sichtweise bietet, als uns gelehrt wurde, hatte ich einfach keine andere Erklärung. Das Wissen basiert auf Naturgesetzen, die nicht ignoriert werden können und die ich als Ausgangspunkt für das Verständnis des Lebens verwendet habe. Diese Naturgesetze gelten für jedes Lebewesen auf der Erde und für alle (chronischen) Krankheiten, ausgenommen Unfälle und Vergiftungen.

Der Prozess ist logisch und läuft wie folgt ab: Ein emotionaler Schock oder ein Trauma löst ein bio-logisches Programm im Gehirn aus, das dann irgendwo im Körper eine Veränderung auslöst. Gleichzeitig verändert sich etwas in unserer Gefühlswelt (z. B. Nervosität) und wir beginnen, uns anders zu verhalten (z. B. zwanghafte Gedanken um den Konflikt zu lösen).

Diese Anpassungen haben einen bio-logisch sinnvollen Grund und verlaufen in der Regel ohne nennenswerte "Krankheits"-Symptome. Sobald es eine Lösung für das Problem gibt, kehrt Ruhe ein und die Anpassung wird im Körper rückgängig gemacht. Diese Reparaturarbeit wird als 'Krankheit' interpretiert. Ihr wird ein Name gegeben: Diagnose.

Nach diesen Naturgesetzen fühlen wir uns zumeist erst dann krank, wenn das bio-logische Programm bereits in die Wiederherstellungs-Phase eingetreten ist. Das, was die Schulmedizin bekanntlich tut, arbeitet also gegen den Körper in dessen 'Wiederherstellungs-Phase', unbewusst und wohlmeinend.

Dieser kurze Exkurs war notwendig, um die Symbiose zu verstehen, die Mikroben (Bakterien, Pilze und Viren) und Menschen, Tiere und Pflanzen bilden.

Aber jetzt wird es spannend...

Die Wurzel der Angst und die Grundlage der Schulmedizin gehen auf das Ende des 19. Jahrhunderts zurück, als der Biologe Louis Pasteur und der Arzt Antoine Béchamp daran arbeiteten, das große Rätsel "Wie werden Menschen krank?" zu entschlüsseln. Beide sahen in ihren Petrischalen unendlich viele Mikroben und hatten dafür unterschiedliche Erklärungen.

Der Arzt Antoine Béchamp betrachtete diese Mikroben als eine Symbiose. Seine Theorie basierte darauf, dass diese Mikroben zusammenarbeiten, um unseren Körper wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Er machte also nicht, wie sein Kollege Pasteur, die Feuerwehrleute (Mikroben) für das Feuer (die Krankheit) verantwortlich.

So behauptete Louis Pasteur, dass Mikroben uns von außen angreifen und krank machen. Indem er Mikroben als äußere, krankmachende Organismen betrachtete, nährte er Darwins angstbasiertes Kriegsdenken. Mit dieser Theorie lässt sich Geld verdienen, und sie wurde zur Grundlage der profitorientierten Pharmaindustrie, die ich im Folgenden 'Big Pharma' nenne; Eine Industrie, die mit der chemischen Kontrolle unserer natürlichen biologischen Wiederherstellungs-Phasen Geld verdient.

Obwohl Louis Pasteur vor seinem Tod zugab, dass er sich geirrt hatte, ist diese falsche Theorie immer noch die Grundlage der medizinischen Mainstream-Wissenschaft. Wenn man weiß, dass Angst die körpereigenen Heilungsprozesse lähmt, verstehe ich nicht, wie so etwas möglich ist. Verstehen Sie das?

Da ich kein Wissenschaftler bin, setze ich meinen einfachen Verstand und meine logische Laientheorie ein. Durch Selbststudium und eigene Erfahrungen habe ich genügend Beweise dafür gesammelt, dass die biologische Sichtweise richtig ist. Deshalb verstehe ich nicht, warum sich der Großteil der Menschheit weiterhin auf die anerkannte medizinische Welt verlässt und deshalb in Angst lebt, wenn diese auf einer 150 Jahre alten, veralteten Theorie beruht. Unwissenheit sollte nicht länger eine Entschuldigung sein.

Indem ich alles in Frage stelle, fühle ich endlich keine Angst mehr. Dieses Erkenntnis war nur möglich dank der wunderbaren Einsichten und Entdeckungen, die ich mit unglaublicher Dankbarkeit entgegennehmen durfte. Die gesunde Sichtweise auf 'Krankheiten' und das Leben hat meinen Glauben an die Intelligenz der Natur bestätigt.

Mit dem Wissen der bio-logischen Programme in meinem Rucksack nehme ich Sie mit auf meine Suche nach mir selbst, die sich organisch als Entdeckungsreise zum Einheitsbewusstsein entwickelt hat. Die Saat meines Traumes hat sich als Baum der Weisheit entpuppt, den ich durch die Wurzeln des Wissens gefunden habe.

Die Grundlage des Lebens

Wie bei einem Baumsamen wachsen zuerst die Wurzeln in den Boden, dann beginnt der Baum zu wachsen. Fangen wir also bei der Grundlage des Lebens an.

In der Schule wurde uns allen beigebracht, dass Mikroben (Pilze, Bakterien und Viren) Krankheitserreger sind. So wurde uns gelehrt, dass wir Angst vor Schmutz und Mikroben haben sollten. "Pass auf, dass sie dich nicht erwischen" und "Bekämpfen, was das Zeug hält", lautete die Devise. An dieser Stelle möchte ich Sie einladen, sich von solchem Glauben zu verabschieden.

Ebenfalls möchte ich erwähnen, dass Viren offiziell nicht zu den Mikroben gehören, denn sie sind nicht lebendig und so klein, dass sie isoliert noch nie gesehen wurden. Daher sind die einzigen Bilder, die Sie von Viren sehen können, Zeichnungen und Computeranimationen.

Um die folgenden Informationen verstehen zu können, ist es wichtig, dass Ihr Körper, Ihr «System», in Ruhe ist, denn bei Stress ist unser logisch denkendes Gehirn ausgeschaltet.

Der menschliche Körper ist ein zusammenhängendes Ökosystem, aus verschiedenen Bakterien, Pilzen und Viren, genau wie die Natur und alles um uns herum. Ist es klug, die Beine unter dem Stuhl, auf dem wir sitzen, abzusägen?

Mikroben: unsere Chirurgen

Unser Körper gehört nicht uns. Eine verwegene Aussage, aber die Wahrheit, wenn man bedenkt, dass unsere 50 Milliarden Körperzellen von unseren Mikroben, welche die Wissenschaft «Mikrobiom» nennt, weit übertroffen werden. So wie ich das sehe, sind sie unsere Gastgeber und wir sind ihre Gäste. Aber da sie nur unser Bestes wollen, kann man es auch als ein perfektes, kooperatives Ganzes sehen. Ähnlich wie in der vielfältigen Welt eines 5-Sterne-Luxushotel, wo der Gast König ist.

Unser Körper ist also ein kooperativer, selbstheilender Mechanismus, der sich Immunsystem nennt. Nur, die Schulmedizin sieht das Immunsystem als ein Abwehrsystem gegen Mikroben und Viren. Es wird behauptet, dass ein schwaches Immunsystem die Ursache für die meisten Krankheiten sei. Unser Körper wird als Kriegsgebiet betrachtet, in dem Antikörper und weiße Blutkörperchen eine Armee von Killerzellen bilden, die bereit sind, den Feind anzugreifen. Die Theorie der Autoimmunerkrankung besagt sogar, dass unser Körper sich selbst angreift und sein eigenes Gewebe tötet.

Wenn ich diese Sätze schreibe und lese, merke ich, dass mein Körper in Stress gerät. Unruhe und Kampf herrschen vor. So gesehen finde ich das Bild eines 5-Sterne-Hotels viel ansprechender.

Dank der Entdeckungen der bio-logischen Programme können wir feststellen, dass es in unserem Körper ein Erkennungssystem, aber kein Kampfsystem gibt. Unser Körper ist eine perfekte Partnerschaft zwischen unserem Mikrobiom und unseren Zellen. Ganz zu schweigen von dem noch größeren Anteil an Energie, doch davon später.

Auf jeden Fall ist unser Körper ein noch unergründliches Genie, das vielen wundersamen, natürlichen Prozessen folgt und ständig nach Gleichgewicht und Harmonie strebt. Alles, was wir tun müssen, ist zu lernen, dieses Wunder zu verstehen und den Prozess zuzulassen und wenn nötig zu begleiten.

Glücklicherweise konnten mehrere Wissenschaftler jetzt nachweisen, dass Mikroben von unserem eigenen Körper geschaffen und von unserem Gehirn gesteuert werden. Sie nennen dieses Phänomen «Pleomorphismus.» Das

bedeutet, dass Mikroben ihre Form verändern und sogar aus unserem eigenen Blut entstehen. Sie helfen dem Körper und sind daher absolut keine Krankheitserreger. Das heißt, sie infizieren uns nicht und greifen unseren Körper nicht an. Im Gegenteil, sie sind unsere Verbündeten, unsere treuen Helfer und inneren Chirurgen. Sie haben nicht die Absicht, uns zu schaden, sondern erweisen uns einen großen Dienst. Sie haben eine Aufgabe, eine biologische Funktion, und die ist nichts anderes, als uns am Leben zu erhalten. Denn die Intelligenz der Natur beruht auf Kooperation und nicht auf Kampf, wie uns in der Schule auf der Grundlage des Kriegsdenkens von Darwin und Pasteur beigebracht wurde.

Die Analyse von 'Feuerwehrlenten und Mikroben' zeichnet ein klares Bild. Jemand analysiert die Ursache von Großbränden und sagt dann: "Ich habe alle Großbrände der letzten Jahrzehnte analysiert. Das Ergebnis ist unmissverständlich! Bei allen Bränden waren ausnahmslos Feuerwehrlente dabei. Also sind sie die Ursache für die Brände!" Das ist natürlich Unsinn, denn jeder weiß, dass die Feuerwehr nicht das Feuer macht, sondern das Feuer löscht! Wenn man nach einem Schuldigen sucht, wird man ihn immer finden.

Das gilt auch für Pilze, Bakterien und Viren. Sie sind also nicht schuld an der Krankheit, aber sie optimieren den Prozess. Sie werden vom Gehirn zu gezielten 'Operationen' angeleitet. Unsere kleinen Mikrochirurgen bauen Gewebe ab oder auf, und zwar nur in bestimmten Phasen und an bestimmten Stellen. Es ist ein natürliches Programm, das automatisch abläuft.

Leider haben wir es fast geschafft, die Tuberkulosebakterien (TBC) auszurotten und kämpfen auch noch gegen Candida. Aber durch das Fehlen dieser nützlichen Mikrochirurgen musste unsere Biologie auf Plan B umschalten. Da diese Mikroben eigentlich dazu gedacht sind ein anpassungsbedingtes Zellwachstum wieder zu reduzieren, werden die einem Zweck dienenden Tumore nun eingekapselt. Nichts, worüber man sich in den meisten Fällen Sorgen machen müsste, solange man nicht unter einem Scan landet und eine Diagnose erhält, die einen Konflikt-Einschlag verursachen könnte.

Es gibt mehr Viren auf der Erde als Sterne am Himmel. Das würde doch bedeuten, dass die Menschheit schon längst dem Untergang geweiht wäre. Auch über Viren ist noch nicht viel bekannt. Die wilden Geschichten, die jetzt kursieren, beruhen nur auf Theorien und Annahmen. Aber nachdem ich viele verschiedene wissenschaftliche Beiträge auf der Grundlage eines gemeinsamen Konzepts verarbeitet habe, komme ich zu der vorläufigen,

logischen Laienthese, dass die Viren dem Informationsaustausch dienen und dafür sorgen, dass sich unser Körper ständig an alle Veränderungen um uns herum anpasst. Universelle Updates, könnte man sagen.

Auch die Bedeutung des Wortes Virus ist hier fehl am Platz. Denn ich denke nicht, dass die Bedeutung von Virus als Gift und Tod bringend, ihrer wichtigen und großen Rolle im Leben angemessen ist.

Die bio-logischen Programme

Wenn Ihr Leben in Frieden ist, im natürlich wogenden Rhythmus von Tag und Nacht, sind Sie im Gleichgewicht. Das Verhältnis von Aktivität und Ruhe ist ausgeglichen, so dass der Körper die Dinge tun kann, für die er geschaffen wurde, nämlich die ständige Regeneration der Zellen, was wir als Heilung bezeichnen können. Dann ist auch Platz für die richtige Verdauung unserer Nahrung. Damit meine ich sowohl die physische als geistige.

Aber wie bei dem Tag-Nacht-Rhythmus, den Jahreszeiten und unserer Atmung, gibt es auch in unserem Körper eine Wellenbewegung. In der Tat bietet uns das Leben die Möglichkeit unseren physischen und emotionalen Körper durch das zu reinigen, was wir als Unbehagen, Krankheit, Drama und Trauma wahrnehmen.

Nennen wir sie der Einfachheit halber alle zusammen 'Konflikte'.

Da die meisten Menschen das Leben derzeit noch als Dualität wahrnehmen, gibt es kein Entkommen. Urteile und Überzeugungen lassen Sie im Labyrinth der Konflikte herumlaufen, wie ein Hund, der seinem Schwanz hinterherläuft.

Zum Glück sind nicht alle Dramen biologische Konflikte.

Das Erste, was wir lernen, ist, dass ein Konflikt fünf Bedingungen erfüllen muss:

Unerwartet - dramatisch - inakzeptabel - isoliert erlebt -
vorübergehend keine Lösung

Das heißt: Sie erleben unerwartet einen Schock, den Sie nicht akzeptieren können, und können oder wollen Ihre Gefühle darüber nicht ausdrücken oder mit jemandem teilen, und Sie sehen vorübergehend keine Lösung dafür.

Ein Konflikt, den man im Voraus hat kommen sehen und der nicht unerwartet war, verursacht keinen Einschlag im Gehirn und löst kein Sinnvolles Biologisches Sonderprogramm (SBS) aus. Wir könnten es sogar besser als

sinnvolles bio-logisches Überlebensprogramm bezeichnen, denn sein Zweck ist das Überleben. Indem wir unseren biologischen Konflikt so schnell wie möglich lösen, können wir den zu erwartenden (Krankheits-) Prozess positiv beeinflussen, verkürzen und mildern.

Aber so kann es passieren, dass Sie plötzlich und unerwartet ein nicht hinnehmbares Drama erleben. Es passiert etwas in Ihrem Leben, das Ihren normalen Rhythmus völlig durcheinanderbringt und dann: Bum... ein Konflikteinschlag!

Auch wenn es einer Logik folgt, ist es doch schwerer Stoff, vor allem wenn Ihr Körper beim Lesen auf Widerstand stößt. Aber ich werde versuchen, es so leicht wie möglich zu halten, während ich Sie durch ein solches Überlebensprogramm mitnehme:

Konflikteinschlag

BUM! Je nachdem, wie Sie den Konflikt erlebt haben, findet an einer bestimmten Stelle in Ihrem Gehirn ein Einschlag statt. Diese Auswirkung ist auf einem CT-Scan als Kreis zu erkennen. Deshalb können wir uns einen CT-Scan unseres Gehirns auch als bildliche Darstellung unseres emotionalen Lebenslaufs vorstellen. Die Auswirkungen klingen schließlich ab, bleiben aber sichtbar. Mediziner nennen das ein technisch bedingtes Artefakt.

Unmittelbar wird eine Veränderung in einem bestimmten Organ oder Gewebe ausgelöst. Es kommt zu einer Zellvermehrung oder Zellabnahme. Was die Schulmedizin zum Beispiel als Tumorbildung und Osteoporose bezeichnet. Es kann aber auch zu Funktionsverlusten kommen, wie zum Beispiel Lähmungen, Geruchs- oder Geschmacksverlust.

Auch Ihre Gefühle und Ihr Verhalten werden sich ändern. Sie frieren ein wenig, haben weniger Appetit auf Essen und verwenden einen Großteil Ihrer Energie darauf, Ihr Problem zu lösen. Sie fangen an, zwanghaft zu grübeln und über Ihren Konflikt nachzudenken. Das liegt daran, dass Ihr System möchte, dass Sie die belastende Situation so schnell wie möglich lösen, damit Sie in Frieden weiterleben können. Ihr Gehirn macht Überstunden.

Ob es eine große oder kleine Anpassung wird, hängt davon ab, wie intensiv Sie Ihren Konflikt erlebt haben und wie lange Sie brauchen werden, um Ihren Konflikt zu lösen und zum Frieden zurückzukehren.

Bio-logische Erklärung von Krebs

Zunächst einmal möchte ich hier die negative Konnotation des Namens "Krebs" sofort loswerden. In der Umgangssprache ist er gleichbedeutend mit Tod. Die Angst ist bei diesem Wort so tief verwurzelt, dass ich sie neutralisieren möchte, denn sonst kann man diese neuen Informationen gar nicht aufnehmen. So kam Marja auf das symbolische Ersatzwort 'Hummer'. Dieses neutrale Wort wird ab jetzt im Buch benützt und steht stellvertretend für das angstbehaftete Wort 'Krebs'.

Doch nun zurück zu einem Beispiel aus der Natur, um diesen Prozess zu erklären:

Stellen Sie sich vor, Sie wären ein Wolf, hätten gerade eine Beute erlegt und kauen sie genüsslich durch. Doch plötzlich bleibt ein großer Knochen in Ihrem Magen stecken. Dieser Knochen könnte Sie töten. Eine lebensbedrohliche Situation!

Ihr System reagiert sofort und bildet zusätzliche Zellen in Ihrem Magen, um den Knochen so schnell wie möglich zu verdauen, so dass Ihre Überlebenschancen viel höher sind. Bei diesen zusätzlichen Zellen handelt es sich nicht um normale Magen-zellen, sondern um Superzellen, die mehr Enzyme freisetzen und viel leistungsfähiger sind als normalen Magen-zellen. Dank dem Zellwachstum gibt es eine sofortige Funktionsmaximierung, die das Problem mit hoher Wahrscheinlichkeit schnell lösen kann.

Schließlich muss dieser Knochen so schnell wie möglich verdaut werden. Vielleicht haben Sie es erraten! Diese Superzellen werden als Tumor bezeichnet. Das bedeutet also, dass dieser Tumor nicht zufällig oder ohne Grund dort zu wachsen begonnen hat. Ganz im Gegenteil, er ist dazu da, Ihnen beim Überleben zu helfen, indem er hilft den Knochen so schnell wie möglich zu zersetzen.

Sobald der Knochen verdaut und der Konflikt/die Gefahr gelöst ist, werden die Superzellen nicht mehr benötigt. Sie werden nachher mit Hilfe von Mikroben, und in diesem Fall von Pilzen, beseitigt. Diese Beseitigung wird von einer schmerzhaften Entzündung begleitet. Der Wolf fühlt sich müde, hat Blut im Stuhl oder muss sich eventuell erbrechen. Die natürliche Intelligenz des Wolfes ist noch intakt und er ruht sich aus, zieht sich zurück und fühlt sich einige Zeit später wieder völlig fit.

Jetzt werden Sie vielleicht denken: "Interessant, aber ich bin kein Wolf, der auf seiner Beute herumkaut und einen Knochen verschluckt. Ich bin ein Mensch." Ja, das ist richtig. Aber das Besondere an unserem Gehirn ist, dass es so programmiert ist, dass es keinen Unterschied zwischen Fantasie und Realität kennt. Wir können unseren Körper durch unsere Vorstellungskraft täuschen, sowohl im positiven als auch im negativen Sinne.

In der Tat schlucken wir Menschen mentale Brocken, die meistens mit materiellen Konflikten zusammenhängen. Es gibt bestimmte Situationen im Zusammenhang mit Geld und Besitz, die wir manchmal so unannehmbar finden, dass wir sie nicht verdauen können. Wir können nicht mit ihnen umgehen, wir können sie nicht verarbeiten, und so reagiert unser menschliches Gehirn, das wir uns als Bio-Computer vorstellen können, genauso wie auf die echten Knochen.

Lassen Sie das eine Weile langsam verdauen. Gehen Sie nach draußen und genießen Sie einen Moment lang die Natur, bevor wir weitermachen.

Lösung von Konflikten

Dann kommt der Moment, in dem Sie Ihren Konflikt gelöst haben. Ihr Knochen, der symbolische Brocken, ist verdaut. Das kann eine ganze reale Lösung sein, wenn Sie zum Beispiel wieder eine neue Stelle finden, nachdem Sie unerwartet entlassen wurden. Es kann auch sein, dass Sie die belastende Situation nach einer Weile akzeptieren und Frieden mit ihr schließen können. Oder Sie können Ihre Gefühle über Ihren Konflikt mit einer Ihnen nahestehenden Person teilen. Ein gutes Gespräch kann Wunder bewirken.

Erste Wiederherstellungs-Phase

Wenn Sie Ihren Konflikt in irgendeiner Weise gelöst haben, schaltet Ihr System automatisch auf die heiße Wiederherstellungs-Phase um und Ihnen wird schlecht. Warum? Weil Ihr System beginnt, die Anpassungen aus der konfliktaktiven Phase aufzuräumen oder zu reparieren. Mikroben sind bei diesem Prozess als innere Chirurgen aktiv, um den Prozess zu erleichtern.

Mikroben mögen Feuchtigkeit und Wärme, dann fühlen sie sich rundum wohl und funktionieren am besten. Also produziert der Körper Wärme und Feuchtigkeit, um den Mikroben die beste Arbeitsumgebung zu bieten. Dieser Prozess wird als Entzündung bezeichnet und kann weh tun. Das ist der Grund, warum man sich krank und müde fühlt.

Um den Prozess zu erleichtern, ist es am besten, sich auszuruhen und keinen Widerstand zu leisten. Hören Sie auf Ihren Körper und machen sich bewusst, dass sich Ihr Körper von der Anpassung in der konfliktaktiven Phase erholt. Auch wenn Sie sich krank fühlen, ist Ihr Körper bereits am Heilen.

Halten Sie noch eine Weile durch, der wichtigste Teil des Genesungsprozesses steht Ihnen noch bevor.

Epileptoide Krise

Diese Epileptoide Krise nennen wir auch Epi-Krise. Sie ist ein kurzer Teil in der Wiederherstellungs-Phase. Es sind die sogenannten 'kalten Stunden' oder, wenn die Konfliktaktive-Phase lange gedauert hat, auch 'kalte Tage' genannt. Sie haben Schüttelfrost und kalte Gliedmaßen. Diese Krise (Epikrise) verläuft zumeist unbemerkt, kann aber in seltenen Fällen auch sehr gefährlich werden. Sie können den emotionalen Inhalt des Konfliktthemas wieder erleben und beginnen dann wieder zwanghaft zu denken.

Unmittelbar nach dem Höhepunkt dieser Epikrise wird auch die Genesungsflüssigkeit herausgedrückt, was mit starkem Harndrang, Blutungen, Schweißausbrüchen, Durchfall und Erbrechen einhergehen kann. Es ist vergleichbar mit dem Auswringen eines nassen Tuches und erfordert viel Energie aber dient der Reinigung.

Zweite Wiederherstellungs-Phase

Auch diese Phase wird von Hitze begleitet, allerdings in viel geringerem Maße als die erste Herstellungsphase. Der Körper braucht nach der sensiblen Umstellung noch Ruhe, um sich vollständig zu erholen. Wenn alles wieder in Ordnung ist, sind der Körper und seine Funktionen wieder im Gleichgewicht.

Zwei-Phasen

Jede natürliche Veränderung besteht also aus zwei Phasen, sofern der biologische Konflikt gelöst wird. Ab jetzt spreche ich bewusst nicht mehr von Heilung, sondern von einer Wiederherstellung nach einer Veränderung. Das Gehirn, oder 'der Bio-Computer', wie es auch genannt wird, löst auf der Grundlage einer (imaginären) Gefahrensituation eine Veränderung im Körper aus, die nach der Auflösung wiederhergestellt wird. Dieses Prinzip ist für manche schwer zu begreifen, weil es sich um 180 Grad von dem unterscheidet, was uns gelehrt wurde. In dem Moment, in dem Krankheits-symptome auftreten, ist der Körper bereits dabei, sich zu erholen.

Enikö Papp von Biologika Niederlande hat zu diesem Thema einen schönen Slogan:

Die Natur kann man nicht bezwingen, man kann nur lernen, sie zu verstehen.

Es ist wichtig zu verstehen, dass es sich nicht um eine neue Therapieform handelt, sondern um einen Einblick in die Funktionsweise der Natur. Sie ist kein Ersatz für reguläre, medizinische Hilfe, sondern eine Ergänzung dazu. Die Schamanen formulieren es treffend: In der westlichen Welt gibt es Tausende von 'Krankheiten', die bezeichnet werden. Der Schamane sieht nur eine 'Krankheit', nämlich die Abkopplung von unserer Natur.

Glücklicherweise bereiten viele Menschen auf der Welt bereits den Weg vor, um diese bahnbrechenden Entdeckungen in die Welt zu setzen. In den D-A-CH-Ländern sind dies z.B. Ingmar Marquardt mit seiner interessanten Miniserie (www.krankheit-ist-anders.de), Nicolas Barro mit Vorträgen und Seminare (www.nicolasbarro.de), Björn Eybl mit Kursen und mit seinem Buch 'Die seelischen Ursachen der Krankheiten' und Daniel Stoica (www.5bn.at), um nur ein paar zu nennen.

Die Geburt dieses Buches

Vor kurzem hatte ich in den Niederlanden eine besondere Begegnung während eines Biologika-Kurses über die Bio-logischen Naturgesetze. Wir waren mit etwa zwanzig Kursteilnehmern zusammen, als eine besondere Frau meine Aufmerksamkeit auf sich zog. Sie war wunderschön, hatte halblanges, lockiges, blondes Haar und ein ständiges, warmes Lächeln im Gesicht, von dem ich das Gefühl hatte, dass es den ganzen Raum erfüllte. Nicht nur ihr Lächeln, sondern vor allem ihre Energie wirkte, als könnte sie die ganze Welt in Bewegung bringen. Es war faszinierend, wie sie eine unvorstellbare Lebenskraft ausstrahlte. Wie ein Magnet wurde ich von ihr angezogen. Sie erzählte mir, dass sie von Prana lebt und an der Fertigstellung ihres Buches mit dem Titel 'Leben von Licht und Liebe' arbeitet. Sie sprach kurz über ihre Reise zur Nahrungsfreiheit und auch über ihre große Leidenschaft für die biologischen Programme.

Nachdem wir unseren gemeinsamen Traum, die bio-logischen Programme in der ganzen Welt bekannt zu machen, geteilt hatten, wusste ich, dass unser Treffen zu einer besonderen Freundschaft werden würde.

Als sie mich anschließend fragte, ob ich ihr Manuskript lesen und meine Meinung dazu abgeben wolle, war ich angenehm überrascht. Ihr Name ist Marja. Sie erzählte mir, dass sie im Winter in der Schweiz und im Sommer in Rotterdam lebt.

Was mir in ihrem Buch sofort auffiel, war ihre unkonventionelle Einstellung zum Urheberrecht, nämlich, dass der gesamte Text frei verwendet werden kann. Es war der Anstoß, dass ich sie bat, mein Manuskript zu lesen, in der Hoffnung, dass sie mich bei meinem Schreib-prozess und der Veröffentlichung dieses Buches coachen würde. Leider wurde mir eine Woche später von ihr mitgeteilt, dass es in meiner Geschichte keinen Erzählstrang gäbe und dass die Worte leer seien. Da stand ich also wieder, mit den Füßen auf dem Boden, zurück am Anfang, dachte ich. Aber etwas in mir spürte, dass ich auf die Probe gestellt wurde. Ein Test, ob meine Absicht stark genug sein würde. Erst als ich ein paar Tage nach dem Gespräch durch die Natur spazierte, wurde mir klar, dass ich beim Schreiben meiner eigenen Verletzlichkeit aus dem Weg gegangen war. Marja hatte recht, es waren nur leere Worte. Daraufhin beschloss ich, mein Manuskript komplett neu zu schreiben und meine Reise noch einmal zu durchleben. Daraus entstanden schließlich über sechs Versionen, von denen die vorliegende die siebte ist.

Ich bin sehr dankbar für die Entwicklungen in der Welt der Schulmedizin, wenn es um Vergiftungen und mechanische Herausforderungen wie Knochenbrüche und Ähnliches geht. Diagnostisches Material hilft auch bei der Suche nach der bio-logischen Ursache. Wenn ich mir ein Bein breche, wofür es zugegebenermaßen zu diesem Zeitpunkt in meinem Leben keinen Grund gibt, gehe auch ich ins Krankenhaus.

Ich bin dankbar für all die Menschen auf dieser Welt, die sich mit Leib und Seele für die Reparatur meines Beins einsetzen würden. Aber ich habe inzwischen auch gelernt, dass selbst ein gebrochener Knochen eine Bedeutung für meinen Körper und mein Wesen hat.

Mit meinen Erkenntnissen über die Grundlagen des Lebens, den Mikroben, und des Entstehens von Krankheiten gehe ich auf die Suche nach dem Zusammenhang mit der Evolution und hoffe, dem Prinzip hinter dem Gesetz der Anziehungskraft auf die Spur zu kommen.

So zieht es mich zum Anfang meiner Entwicklung...

1 Geburt als Mensch

Da unser Körper auf der Erde ein Bündel von Wasser- und Lichtzellen ist, das Erinnerungen in sich trägt, ist es wichtig, dass ich zunächst eine Reise zum Ursprung meines Daseins mache: mein Entstehen, der Beginn meines Lebens in diesem Körper.

Nehmen wir einen Moment lang an, dass in der Beziehung meiner Eltern alles romantisch war. Stellen Sie sich also für einen Moment einen Liebesroman vor und lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf...

Seit einiger Zeit träumen meine Eltern davon, ihre Liebe mit einem entzückenden Baby zu besiegeln, das die Verbindung ihrer bedingungslosen Liebe in sich trägt. Also wählen sie ein wunderschönes, abgelegenes Fleckchen in der Natur. Das Vorspiel werde ich aus Gründen der Privatsphäre weglassen, aber der Höhepunkt, der gemeinsame Orgasmus ist wichtig.

Dies ist in der Tat der Moment, in dem die Natur beide Körper in einen perfekten Zustand der Verschmelzung bringt. Bio-logisch gesehen erhöht der schnelle Herzschlag den Blutfluss, Wärme wird freigesetzt und mehr Sauerstoff aufgenommen. Alles wirkt zusammen, um einen optimalen Fluss und Strom in beiden Körpern zu erzeugen. Der feurige Körper des Mannes ist bereit zu explodieren, und der geerdete, entspannte Körper der Frau ist bereit zu empfangen. Das aufregende Spiel der Dualität, Mann und Frau, starr und empfänglich, innen und außen, aktiv und passiv, geben und empfangen, Kontrolle und Hingabe, kann beginnen.

Das Gleichgewicht zwischen den beiden Kräften führt dieses Spiel zu seinem Ziel: die Verschmelzung, die Verbindung, die Einheit. Das Wunder der Natur, das wir noch nicht verstanden haben, während wir es in jeder Sekunde des Lebens in unserem Körper in Form unseres Atems erfahren. Unser Atem zeigt uns, was Leben ist: ein und aus, ein und aus... Mittendrin der Raum, in dem alles und nichts in sich selbst implodiert.

Aber ich schweife ab...

Beim Orgasmus beziehungsweise der Explosion des Mannes schießen Millionen von Samen in das weite Universum der Frau, um dort auf wundersame Weise den Tanz des Lebens zu vollenden. Hier entsteht auch die erste Fehlwahrnehmung unserer heutigen Gesellschaft. Man hat uns gelehrt, dass nur der stärkste Samen in das Ei eindringen kann. Inzwischen hat sich gezeigt, dass dieser wundersame Vorgang einem geometrischen Muster folgt.

In dem Moment, in dem die gesamte Eizelle von feurigen Spermien umgeben ist, öffnet sich die Eizelle für den auserwählten Samen, womit sich der Kreis schließt. Eine echte Kernfusion, aus zwei wird eins. Damit ist der Kreis geschlossen und die Reise kann beginnen, als angehender Mensch, im Körper der Mutter.

In meinem Kopf, der noch kein Kopf ist, dreht sich alles. Dieser Urknall fühlte sich an wie eine Explosion und eine Implosion und das gleichzeitig, das verspricht Großes. Meine Nase, die noch keine Nase ist, riecht etwas Anziehendes und wie von selbst setze ich mich in Bewegung auf der Suche nach Leben. Die Anziehungskraft ist so stark, dass ich vertrauensvoll der Strömung in der Gebärmutter meiner Mutter folge. Die perfekte Stelle, an der ich im Mutterleib gut andocken kann, lockt mit einem angenehmen Geruch.

Touch down, der Adler ist gelandet. Diese erste, ursprüngliche Verbindung ist eine kleine Distanz für die befruchtete Eizelle, aber ein grosser Schritt für mich im Körper, als neues Wesen.

Mein Körper, der noch kein Körper ist, kann sich hier ungestört entfalten. Die Zellteilung folgt einer mathematisch und geometrisch strukturierten Intelligenz und ich kann sie nur staunend ohne Augen betrachten. Zeit und Raum existieren hier nicht und die Art und Weise, wie sich mein wundersamer Körper entfaltet, ist magisch.

Ingeheim habe ich bereits entdeckt, dass sich das geheime Tor zum Universum in meinem Herzen befindet, das schon schnell einen angenehmen rhythmischen und vertrauten Klang von sich gibt. Das erinnerte mich an die Quelle, den Raum, in dem alles und nichts zusammenkommt, aber nicht in Worten beschrieben werden kann. Zum Glück habe ich noch keinen Mund.

Um Ihre Zeit als Leser nicht zu sehr in Anspruch zu nehmen, werde ich die neun Monate im Bauch meiner Mutter kurz als eine Lotusblume beschreiben, die sich Blüte für Blüte entfaltet.

21. Oktober 1960: Mein Körper ist nun voll ausgewachsen und meine einst sichere Unterkunft platzt aus allen Nähten. Auch die Ungeduld spielt eine Rolle, und so beginnt meine nächste Reise.

Zum Glück kennen meine Eltern die Natur und wissen, dass sie diesen Prozess durch die Intelligenz des Körpers geschehen lassen können. Sie kehren zu dem Ort zurück, an dem die Empfängnis stattgefunden hat, und legen sich beide an den Strand. Wieder findet ein Vorspiel statt, aber diesmal mit dem Ziel, dass ich geboren werden kann. Wieder ist es ein

Zusammenspiel von männlichen und weiblichen Kräften, welches orgasmische Kontraktionen auslöst. Der Körper meiner Mutter ist entspannt und weitet und dehnt sich.

Mein kleiner Körper muss nur der Schwerkraft folgen, oder ist es die Anziehungskraft, die hier ihre Arbeit tut? Der Sog des Lebens, der Liebe und der Freiheit, der mich dazu drängt, geboren zu werden. Es ist soweit, mein Kopf streckt sich heraus und meine Haut erfährt zum ersten Mal etwas anderes als Dunkelheit und Wasser. Es ist meine erste Begegnung mit dem, was wir Licht und Luft nennen. Zum Glück bin ich es gewohnt, durch meinen Körper zu atmen und brauche meine Nase noch nicht. Mit der nächsten Wehe, die sich wie eine Welle anfühlt, fließt auch der restliche Teil meines Körpers von einer Welt in die andere und ich lande im weichen Schoß meiner Mutter.

Bei dieser perfekten Geburt werde ich nicht kopfüber aufgehängt und auf den Po geklatscht, weil ich noch nicht mit der Nase atmen will. So bleibe ich selbstbewusst und verpasse zum Glück schon die ersten Standard-Konflikt-Einschläge, die die meisten Babys heutzutage erleiden. Es ist schön, die Liebe meiner Eltern nun auch aus diesem Blickwinkel erleben zu können und ich genieße die Streicheleinheiten auf meiner Haut, die ich dadurch immer besser kennen lerne. Obwohl ich noch mit der Nabelschnur verbunden bin, werde ich nicht auf den Bauch meiner Mutter gelegt. Man gibt mir die nötige Zeit und mit Händen und Füßen krabbele ich zu meinem ersten Ziel: In aller Ruhe folge ich dem köstlichen Duft der Muttermilch zur Brustwarze meiner Mutter.

An der Brust angekommen, beschließe ich, dass es an der Zeit ist, meinen ersten Atemzug zu nehmen und mich mit dem Fluss des Lebens zu füllen. Danach nehme ich den Nektar des Lebens, die flüssige Liebe, in mich auf.

Dies ist die erste Lebenslektion, die mir Vertrauen in mich selbst gibt. Wie gut, dass meine Eltern mich in Liebe loslassen können und mich nicht vor meinen notwendigen Lernprozessen, die wir Unbehagen und Schmerz nennen, schützen wollen.

Hier ist ein kurzer Abstecher zu den Küken nötig, um darauf hinzuweisen, dass die Natur perfekt ist. Solange wir nicht vollständig verstehen, wie sie funktioniert, sollten wir besser die Finger davonlassen.

Das Ei platzt und das Küken bricht die Schale mit aller Kraft auf, Stück für Stück, bis es seinen kräftigen kleinen Hals herausstreckt und sich mit aller Kraft befreit. Wenn wir als Menschen eingreifen und helfen, die Schale zu entfernen, kann das Küken seinen Hals nicht gut entwickeln und stirbt.

Lieber Leser, lassen Sie alle in Liebe los und erlauben Sie Ihren Kindern, ihr eigenes Leben zu leben. Erlauben Sie ihnen die Lernmomente, die die meisten als Leiden empfinden. Verschonen Sie sie mit Ihren erlernten Glaubenssätzen und schlucken Sie das nächste Mal die folgenden Aussagen runter: "Wenn du mit nassen Haaren rausgehst oder dir nicht die Hände wäschst, wirst du krank." Atmen Sie ein und aus und vertrauen Sie auf das Spiel des Lebens.

Aber zurück zu mir als zufriedenes kleines Baby. Schon nach ein paar Schluck Milch bin ich vollkommen zufrieden. Die Nabelschnur ist jetzt völlig leer, und ich habe alles Blut und alle anderen Zutaten erhalten, die ich brauche, um groß und stark zu werden. Jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, an dem mein weiser Vater symbolisch die physische Verbindung zwischen mir und meiner Mutter trennt, indem er die Nabelschnur durchschneidet. Energetisch bleibt die Verbindung zwischen ihr, mir und dem Rest der Welt jedoch intakt. Noch besser wäre es, die Nabelschnur und Plazenta dran zu lassen, bis es sich von selber löst.

Auch mein Darm freut sich über den wertvollen Zuwachs an neuen Bakterien und anderen Kleinstlebewesen, die ich auf dem Weg nach draußen über den Mund und die Mandeln aufgenommen habe. Diese machen meine Darmflora aus und bestehen somit hauptsächlich aus derjenigen Zusammensetzung, die von meiner Mutter stammt. Ich freue mich schon darauf, alle möglichen Bakterien und andere Mikroorganismen durch Mund und Mandeln aufzunehmen. Je mehr Farbe und Geruch, desto besser, damit meine zukünftige Nahrung auf fruchtbaren Boden fällt, wo sie von der Vielfalt verdaut werden kann. Unsere Mandeln scheinen also doch eine Verwendung zu haben, nämlich die des Portiers.

Also liebe werdende Mütter, schämt euch nicht, wenn Ihr während der Wehen einen Pups und ein Pipi verliert. Es ist das erste kostbare Geschenk an Ihr Kind und vielleicht hilft es Ihnen auch, Ihr Kleines in der Phase, in der es alles in den Mund nimmt, vertrauensvoll loszulassen. Natürlich mit einem gesunden Maß an Vernunft, aber nicht mit Angst.

Aber noch einmal zurück zu mir...

Da war ich nun, ein kleines Wasserbündel mit tanzenden Lichtzellen. Das Leben in dieser neuen Welt konnte beginnen und ich freute mich auf den Austausch von Informationen und Erfahrungen, die auf mich zukommen würden. Die Informationen meiner Eltern und Vorfahren waren mir in meinen Zellen bereits kostenlos zur Verfügung gestellt worden. Es war meine